

Patient 836

Kakashi x Sakura

Von MadMatt

Kapitel 3: Neustart (Überarbeitet)

Kapitel 3
Neustart

Ich rannte so schnell wie ich konnte, ich wollte nicht zu spät kommen, nicht heute.

Nicht jetzt

Es war ein heißer Tag 30°C oder mehr, allerdings war dies für mich nicht wichtig. Tsunade hatte mir kurzfristig Bescheid gegeben, heute wurde Kakashi aus dem künstlichen Koma zurückgeholt.

Endlich war es soweit, ich freute mich. Jedoch war dies unter Umständen nicht so einfach. Tsunade hatte gestern mit dem Team im Krankenhaus eine Besprechung was zu war, damit alles glatt lief und Kakashi keinen Schaden davon trug. Es wäre ein großer Verlust einen Ninja seines Könnens dauerhaft zu schädigen.

Die letzten Wochen war ich jeden Tag bei ihm, meist einige Stunden. Ich überprüfte die Vitalwerte, wechselte Verbände, sprach zu ihm. Ich erzählte Kakashi was im Dorf geschah, in der Hoffnung es würde seiner Genesung helfen.

Ein wenig erschöpft erreichte ich das Krankenhaus, Tsunade und zwei weitere Krankenpfleger waren bereits im Zimmer

»Und? Wie sieht's aus«, fragte ich.

»Er müsste jeden Moment aufwachen«, antwortete Tsunade.

Ich nickte.

Hoffentlich funktioniert alles

Alles starrte auf Kakashi, ich betete innerlich, dass er aufwachen würde, wenn nicht mussten wir schnell handeln.

30 Sekunden vergingen...

Alles schwieg.

60 Sekunden vergingen..

Immer noch schweigen.

Komm schon wach auf!

120 Sekunden vergingen...

»Tsunade, sollten wir nicht etwas tun«

»Wir warten«

Ich wurde nervös.

150 Sekunden vergingen.

»Tsunade! Wir müssen jetzt handeln«

Ich baute ein Chakrafeld auf.

»Sakura! Nein«

Kakashi bitte!

160 Sekunden vergingen.

»Hokage-sama wir müssen handeln!« meldete sich nun ein Pfleger.

180 Sekunden vergingen

Tsunade stand der Schweiß auf der Stirn. Je länger sie warten würde, desto wahrscheinlicher war es, dass Kakashi einen Schaden davon trug

»Chakrafeld aufbauen!«, brach es aus Tsunade plötzlich herrschte wildes Treiben

»Chikatsu Saisei no Jutsu!!«

Der Raum erhellte sich, man spürte den enormen Chakrafluss, grünes Licht erhellte den Raum.

Und dann endlich!

»Okay er ist aufgewacht!«, sprach Tsunade sichtlich erleichtert. Es hätte keine Sekunde später sein dürfen!

Ich war erleichtert, Kakashi war aufgewacht.

Langsam bewegte sich eine Hand, dann öffneten sich die Augen.

Ein Glück!

Sein Blick ging von einer Person zur Nächsten.

Schließlich blickten wir uns in die Augen, ein merkwürdiger Moment. Ich hatte das Gefühl er wollte mir etwas sagen.

Dann zittrig, fast an ein junges Reh erinnert setzte Kakashi sich auf.

Mein Atem stand still.

Kakashi ohne seine Maske, ich war fasziniert, nein ich war gebannt. Er hatte zart Gesichtszüge, einen eher schmalen Mund.

Er wirkte zwar etwas blass, aber hatte er ein wirklich schönes Gesicht, er wirkte viel freundlicher. Hastig begann ich ein Klemmbrett von einem der Tisch zu nehmen und tat so als würde ich etwas konzentriert lesen. Sonst hätte ich ihn die ganze Zeit gebannt anstarren können. Die ganze Zeit! So fasziniert war ich von seinen mir perfekt vorkommenden Gesichtszügen.

»Welcher Tag ist heute?«

»Der 27. August«, antwortet Tsunade

»Ich war also 7 Wochen weg vom Fenster« Kakashis Blick ging zum Fenster.

So schnell kann er sich wieder an das Datum des Angriffs erinnern? Unglaublich!

»Du musst noch mindestens 2 Wochen im Krankenhaus bleiben, außerdem wartet eine lange Reha auf dich. Sakura wird dich in dieser Zeit begleiten«

Etwas anwesend schreckte ich hoch. Das Klemmbrett donnerte zu oben. Gott! Konnte es noch peinlicher werden?

»Okay das klingt doch nicht schlecht«, meinte Kakashi.

Er lächelte.

Und ich, ich brachte keinen Ton raus, ich weiß nicht warum, aber die Tatsache das ich Kakashi ohne Maske sah war sehr ich halb auf dem Boden herum robbte um die Papier einzusammeln, machten alles zu einer recht komisch verwirrenden Angelegenheit

»Du bekommst jetzt erst einmal etwas Ruhe, ich werde später noch einmal zu dir kommen um einige Ding zu besprechen.«

Kakashi nickte und Tsunade drehte sich zur Tür.

»Sakura kommst du?«

»Ja!«, hastig ging ich ihr hinterher, froh endlich aus den Raum gehen zu können. Meine Gefühle schienen Seilspringen zu spielen.

Auf dem Krankenhausflur

»Ich habe Kakashi noch nie ohne Maske gesehen«, kam es plötzlich aus mir. Gleich im nächsten Moment wollte ich mich Ohrfeigen. Warum konnte ich nicht 5 Minuten an mich halten?

» Hübsch nicht wahr!?«

»Öh? Ja«, stammelte ich.

Wurde das hier ein Frauengespräch zwischen dem Hokage und mir? Was war denn heute los? Von der Neugier gepackt musste ich nun einfach nachharken.

» Tsunade? Warum trägt Kakashi diese Maske«

Sie lachte.

»Sakura, Liebes, ich kann es dir ehrlich gesagt nicht genau sagen. Er trägt die Maske seit seiner Kindheit, hast du ihn das nie gefragt?«

Ich dachte einen Moment nach.

»Nein..«

» Er war immer mein Sensei und ich wollte so persönliche Dinge nicht einfach fragen.«, antwortet ich schließlich.

Ich war überrascht wie ehrlich ich zu mir selbst war.

»Nun ja ich selbst haben ihn auch nur im Krankenhaus unmaskiert gesehen, freiwillig tat er dies nie. Aber ich verrate dir was, als ich ihn das erste Mal ohne Maske sah reagiert ich auch so.«

»Wirklich?«

Tsunade nickte.

Heute war ein wirklich außergewöhnlicher Tag.

Am Eingangstor verabschiedete ich mich von Tsunade und machte ich auf den Weg nach Hause.

Alles war etwas skurril: Kakashi ohne Maske, ich die sofort peinlich versuchte nicht zu gaffen, was er bemerkt haben musste, dann Tsunade von einer ganz anderen Seite.

Warum läuft plötzlich alles anders ab?

Ich wusste es nicht.

Zuhause angekommen setzte ich mich an meinen Laptop. E-Mails lesen, mich ablenken.

Schließlich klingelte es an der Tür.

Naruto, er lud mich ein eine Nudelsuppe zu essen.

Dankend nahm ich die Einladung an, es war eine nette Ablenkung. Seine offene Art, sein offenes Gemüt halfen mir besonders jetzt meine Gedanken nicht weiter zu verfolgen. Wir sprachen über Missionen, vergangene Tag und witzige Gesichten, die schon lange zurücklagen

Jedoch es hielt nicht lange an bis ich wieder mit einen Gedanken bei Kakashi festgefahren war...